

Halle und Jugend.

Wismararbeit. In einer gestern abend stattgefundenen Sitzung des Vorstandes und der Vertrauensmänner der Allgemeinen Ordnungspartei wurde mitgeteilt, daß in Ausführung des Beschlusses der letzten Vertrauensmännerversammlung...

Evangelischer Kirchbauverein. In der gestrigen Samstagsversammlung des Vorstandes, Hr. Superintendent Professor Dr. Richter, zunächst einen Ausblick auf die Tätigkeit des Vereins im vergangenen Jahre. Der Verein ist mit großen Vertrauen an den Bau der Johannis Kirche herangetreten...

Evangelischer Arbeiterverein. Die soziale Bedeutung der Volksschule wurde in der letzten Sitzung von Herrn W. K. in einer anregenden Vorlesung beleuchtet. Neben der Förderung der geistigen Entwicklung...

Ein von Vorträgen zur Förderung der Arbeit an den sozialen Nothständen. - Kommunalen Baupolizeibereich. Süd und West. In der gestrigen Monatsversammlung machte der Herr Vorsitzende Mitteilung von der vollzogenen Aushebung der Vorstände...

vermocht. Man brachte es nach der feigen, klügel, wobei ein Verbruch am Oberdielel festgesetzt wurde. - In dieser Hinsicht wurde gestern auch der dreijährige...

Tagesordnung für die Sitzung der Stadtvorordneten-Versammlung Montag, den 4. März, nachm. 4 Uhr. Öffentliche Sitzung.

- 1. Fortsetzung der Verhandlung in betreff der Ordnung für die Erhebung von Luftschadstoffsteuern.
2. Mittelbewilligung für Ausföhrungen auf dem Schlachthofe.
3. Mittelbewilligung für Beköstigung einer neuen Gebäude- und Grundbesitzer-Winterrolle.
4. Abkommen mit der Salzenhofs-Gesellschaft.
5. Festsetzung der Stellung eines Beamten.
6. Hofstellenbewilligung für die Parkanlage der Paul Nieber-Sitzung.
7. Hausstättenplan der öffentlichen Straßenbeleuchtung.
8. Mittelbewilligung für Anschaffung von Wassermessern.
9. Unbeweile Feststellung der Baukosten für ein neue Grundbesitzer-Winterrolle.
10. Stadtkundigenstellen für die infolge der Gerberfaule-Regulierung anzugebenden neuen Straßen.
11. Intervention, die Verlegung eines Gaslaternenständers in der Robert Franzstraße.
12. Bescheid, den Feldweg von der Delitzschstraße nach dem Schlachthofe.
13. Bescheid in betreff des Handels des Nichtiges mit Gemäßen und Gewichten.
14. Feststellung der Einkommensteuer-Ordnung.
15. Nachtrag zum Hundesteuer-Regulativ.
16. Gehörverordnung für den Schlachthof und Viehhof.
17. Einführung ambulant Steuererheber.
18. Zahlung eines Beitrages an die Eisenbahn-Direktion in Eurt.
19. Vermehrung eines Sanitätskollektors.
20. Feststellung der Stadtkunde für den Straßenüberbruch beim Viehhofgrundstück.
21. Feststellung der Grundsteuer-Ordnung.
22. Bericht auf einen Vorbescheid bezüglich der in zwei Meilern durch Bauleitungs-Verfahren zu erwerbenden Nachträglichkeiten.
23. Feststellung der Stadtkunde für Grundstücke in der Wallstraße und in der Gestirstraße.
24. Kautionsbestellung eines Beamten.
25. Abkommen mit dem Viehhof der Rathstellers-Verwaltung.
26. Ermächtigung zur Anstellung einer Klage wegen Straßen-ausbauarbeiten.
27. Stellung des Kaufmanns Stod.
28. Anstellung einer Klage wegen 625 Mark.
29. Bericht auf die Anstellung von zwei Bauleitungs-Verfahren.
30. Wahl von zwei Armenpflegern für den 17. Bezirk.
31. Wahl eines Armenpflegers für den 21. Bezirk.
32. Gehaltsveränderung eines Beamten.
33. Nachtrag zum Statut der Jäger-Sitzung.
34. Zuwendung an eine dienstunfähige Handarbeitslehrerin.
35. Anstellung eines Beamten.
36. Bescheid in betreff des Gehaltes während der Verurlaubung an einen Lehrer.
37. Wahl eines Armenpflegers für den 8. Bezirk.
38. Bescheid für den 5. Bezirk.
Der Stadtvorordneten-Vorsteher. W. Dittenberger.

Deffentliche Gesamtsitzung der Handelskammer zu Halle am 28. Februar. (Fortsetzung aus dem gestrigen Abendblatte.) II.

4. Hr. Rm. Werther berichtet über die Stellung der Handelskammer zu dem Antrage, die Erhebung des Konzessionsgebührens. Die Handelskammer hat eine an den Reichstag gerichtete Petition gegen die geplante Konzessionsänderung unter dem Vorzeichen des Herrn Dr. Alexander Meyer überreicht. Hr. Dr. Meyer hat umgehend mitgeteilt, daß er die Petition in dem Bureau des Reichstages abgegeben habe, auch gern bereit sei, sich eingehend mit der Sache zu beschäftigen...

berühmte Kunst erachtet und zwar unter Beförderung zum außerordentlichen Professor.

Russ dem Leserkreise.

Halle, 27. Febr.

Sehr geehrte Redaktion!

Anh. des "Rauschungs" (Nr. 96 der "Sache-Bl.") erlaube ich mir, die Autorität von Herrn anzunehmen, der doch wohlrechtig ein begünstigter Jagdrunder war:

Man breche endlich mit Vortheil und gewöhne den natürlichen Mäuservertilger jedes Gebietes, Jagd- und Feld- und man wird sicherlich früher oder später eine Abnahme der Mäuseplage wahrnehmen. Aber sich gewöhnt, Mäusen oder Schaben der Thiere gegenüber abzugeben, geachtet sich, wenn der Fuchs einen Hals hängt oder ein Haushund davonträgt, nicht mehr so, als ob dadurch alles Lebende vernichtet würde, sondern erinnert sich der unzähligen Mäuse, welche vertriebe Fuchs verflachte, und wer den Vorwurf der Mäuserndung bedenklicher empfindet als nicht zum unglücklichen Hund, wenn der Mäuserndung gegenwärtig geltenden Ansichten werden die Fuchs nicht der Haken halber bestraft, sondern diese sind höchstens geduldet Gatte des Landwirthes, denen er weit mehr nachsieht, als die streng genommen verantworten kann. Von einem wirklichen Schaden, welchen die Mäuserndung durch Befangen betragter Gatte der Landwirtschaft zufügen können, kann im Grunde nicht gesprochen werden, wohl aber läßt sich deren mitzubringende Thätigkeit leicht beweisen. Fische und Vögel müssen als die ausgesetztesten aller Mäuservertilger bezeichnet werden, weil sie nicht allein als gefährlich, sondern auch als vielbedeutende Jäger sich behaupten. Neben die Wölfe, alle Füße, Sammeln, Wiesel, Fuchs, Zibibunde, Weissen, Zimmeln, die verschiedensten Gattungen und Vögelarten, so häufig sie auch sein können, doch mit wenig Beute zufriedengeht sind. Wer also der Mäuserplage Herr zu sein will, Sorge zunächst dafür, daß die genannten Mäuservertilger ungehindert thätig sein können. — Man wird dafür reichlich belohnt werden und vielleicht einige Hahn- und die halbe Ernte verlieren.

Man sieht also, daß "Rauschung" die Feinde des Jagd- und Feldes, sind die Freunde des Landwirthes, und in unserer Provinz gibt es wahrlich Haken genug, aber auch genug Landwirthschaft, welche des Schutzes gegen die schädlichen Mäuser (Fuchs, Sammel, Kanari) bedarf. Außerdem ist es schade, wenn so charakteristische Thiergestalten, wie Wölfe, Füße, Wiesel, Sammel, ganz ausgerottet werden.

Aber dem Hund wird sogar noch nachgerichtet, Hunderte von Jagd erlegt zu haben, eines der harmlosesten und aller-nützlichsten Thiere, dessen Ausrottung dem Unterrath auch noch gethuen wird. Auch die Kräfte muß als überwiegen- dig bezeichnet werden. Der Massenmord des sogenannten "Rauschungs" ist entschieden zu beklagen und zu verwerfen. Wie viele wichtige Thiere sind auf diese Weise aus Deutschlands Thierreich schon vertrieben worden!

G. Harnd.

Ständesaamtliche Meldungen.

Ständesaamt Halle, 28. Februar.

Aufgeboren: Der Oberkellner Friedrich Winkler und Martha Bauer (Gr. Steinstr. 78 und Schillerstr. 20). Der Kaufmann Friedrich Michael und Anna Neumeister (Magdeburgerstr. 5 und Gr. Steinstr. 33). Der Cigarrenmacher Karl Bojer und Luise

Schiemann (Glaudestr. 78). Der Kaufm. Paul Sachse und Maria Hiele (Salle und Höplich). Der Kaufm. Raphael Cohen und Maria Hiele (Salle und Höplich). Der Zimmermann Ernst Schieman und Helene Kolbe (Deßig und Halle). Gesehäftlich: Der Gutmäntler Christian Wobisch und Wilma Marx (Al. Ullrichstr. 30). Geboren: Dem Sandarb. Eduard Gille ein S., Friedrich Wilhelm Eduard (Eipth 7). Dem Leitungs-Aufsicher Ernst Fichter ein S., Richard Walter (Steinbergstr. 20). Dem Sandarb. Aug. Schöndt ein Sohn, Edward Elio (Gr. Steinstr. 9). Dem Bahndir. Aug. Fiedler ein S., Wilhelm Ernst Fiedlerstr. 33. Dem Klempner Max Eckhardt ein S., Hermann (Schreiberstr. 13). Dem Sandarb. Franz Jemolla ein S., Josef (Kammerstraße 58). Dem Fabrikant. Franz Krause eine T., Maria Anna Agnes Frieda (Schmidtstr. 23). Dem Fabrikant. Karl Wittenberg ein Sohn, Hermann ein S., Wilhelm Ernst (Vorstr. 20). Dem Dr. phil. Theodor Peters ein S., Otto Hermann Theodor Hilmar (Ludwigstr. 1). Dem Verdingungsbeamten Richard Lehmann ein S., Wilhelm (Steinbergstr. 3). Dem Kaufm. Hermann Keller eine T., Emma Anna Charlotte (Grip-Neuerstr. 12). Geboren: Der Maurermeister Heinrich Kröschel, 33 J. (Waldstr. 3). Der Schlosser Franz Schulz, 43 J. (Klein). Die Wittve Sophie Wölgel geb. Lehmann, 76 J. (Waldstr. 11). Die Wittve Johanne Felgenträger geb. Wobisch, 88 J. (Waldstr. 67). Die Wittve Johanne Wölgel geb. Saage, 67 J. (Klein). Des Hilfsbrenner Ludwig Rinte T. Hedwig, 1 W. (Schillerstr. 46).

Waren- und Productenberichte.

Getreide.
Nordhausen, 28. Febr. Weizen 11.50—12.00 M., Roggen 10.50—11.25 M., Gerste 9.50—10.20 M., Hafer 9.75—10.25 M.
Hamburg, 28. Febr. Weizen loco ruhig, holsteinischer loco neuer 128—133 Roggen loco ruhig, mecklenburgischer loco neuer 125—128, russische loco fest, loco neuer 75—78. Hafer ruhig, gute ruhige.
Stettin, 28. Febr. Weizen loco unveränd., neuer 120—134, per April-Mai 137.50, per Mai-Juni 138.50, Roggen loco unveränd., 111—114, per April-Mai 117.50, per Mai-Juni 117.75, Pomm. Hafer loco 100—110.
Wien, 28. Febr. Weizen per Früh. 6.90 Gd., 6.82 Br., per Mai Juni 6.69 Gd., 6.71 Br. Roggen per Früh. 5.82 Gd., 5.64 Br., per Mai Juni 5.74 Gd., 5.70 Br. Hafer per Früh. 6.23 Gd., 6.24 Br., per Mai Juni 6.23 Gd., 6.23 Br.
Post, 28. Febr. Weizen ruhig, per Früh. 6.45 Gd., 6.46 Br., per Herbst 6.89 Gd., 6.90 Br. Roggen per Früh. 5.39 Gd., 5.41 Br. Hafer per Früh. 6.02 Gd., 6.04 Br.
Amsterdam, 28. Febr. Weizen geschäftlos, per März —, per Mai —, Roggen loco —, auf Termine fest, per März 92, per Mai 96, per Okt. 101.
Antwerpen, 28. Febr. Weizen fest. Roggen ruhig. Hafer behauptet. Gerste behauptet.
New York, 28. Febr. (Telegr.) (Anfangsbericht.) Weizen per Mai 58 1/2.
Kaffee.
Hamburg, 28. Febr. Kaffee ruhig, Umsatz — Sack.
Hamburg, 28. Febr. Bericht der Hamb. Firma Joswich u. Comp.) Kaffee good average Santos per März 77 1/2, per Mai 77, per Sept. 76, per Dez. 73 1/2, Ruhig.
Hamburg, 28. Febr. (Nachmittagsbericht) Good average Santos per März 77 1/2, per Mai 70 1/2, per Sept. 70 1/2, per Dez. 73. Schillingend.
Hamburg, 28. Febr. Abende 6 Uhr. Bericht der Hamb. Firma Joswich u. Comp.) Kaffee good average Santos per Febr. 77 1/2, per Mai 77 1/2, per Sept. 70 1/2, behauptet.
L Havre, 28. Febr. 10 Uhr 30 Min. (Bericht der Hamburger Firma Pein an n. Ziegler u. Co.) Kaffee good average Santos per März 94.50, per Mai 95.00, per Sept. 96.70. Kaum behauptet.
Amsterdam, 28. Febr. Java-Kaffee good ordinary 54.
Spiritus.
Stettin, 28. Febr. Spiritus loco unveränd., mit 70 M. Konsumsteuer

* Posen, 28. Febr. Spiritus loco ohne Fass (10er) 40.20, do. loco ohne Fass (70er) 27.70. Still.
* Breslau, 28. Febr. Spiritus per 100 l 100%, excl. 50 M. Verbrauchsabgaben per Febr. 49.50, do. do. 70 M. Verbrauchsabgaben per Febr. 30.0 do. do.
* Hamburg, 28. Febr. Spiritus ruhig, per Febr.-März 1897, Br. per März-April 1897, Br. per April-Mai 1897, Br. per Mai-Juni 1897, Br. per Juni-Juli 1897, Br. per Juli-August 1897, Br. per August-Sept. 1897, Br. per Sept.-Okt. 1897, Br. per Okt.-Nov. 1897, Br. per Nov.-Dez. 1897, Br. per Dez.-Jan. 1898, Br. per Jan.-Febr. 1898, Br. per Febr.-März 1898, Br. per März-April 1898, Br. per April-Mai 1898, Br. per Mai-Juni 1898, Br. per Juni-Juli 1898, Br. per Juli-August 1898, Br. per August-Sept. 1898, Br. per Sept.-Okt. 1898, Br. per Okt.-Nov. 1898, Br. per Nov.-Dez. 1898, Br. per Dez.-Jan. 1899, Br. per Jan.-Febr. 1899, Br. per Febr.-März 1899, Br. per März-April 1899, Br. per April-Mai 1899, Br. per Mai-Juni 1899, Br. per Juni-Juli 1899, Br. per Juli-August 1899, Br. per August-Sept. 1899, Br. per Sept.-Okt. 1899, Br. per Okt.-Nov. 1899, Br. per Nov.-Dez. 1899, Br. per Dez.-Jan. 1900, Br. per Jan.-Febr. 1900, Br. per Febr.-März 1900, Br. per März-April 1900, Br. per April-Mai 1900, Br. per Mai-Juni 1900, Br. per Juni-Juli 1900, Br. per Juli-August 1900, Br. per August-Sept. 1900, Br. per Sept.-Okt. 1900, Br. per Okt.-Nov. 1900, Br. per Nov.-Dez. 1900, Br. per Dez.-Jan. 1901, Br. per Jan.-Febr. 1901, Br. per Febr.-März 1901, Br. per März-April 1901, Br. per April-Mai 1901, Br. per Mai-Juni 1901, Br. per Juni-Juli 1901, Br. per Juli-August 1901, Br. per August-Sept. 1901, Br. per Sept.-Okt. 1901, Br. per Okt.-Nov. 1901, Br. per Nov.-Dez. 1901, Br. per Dez.-Jan. 1902, Br. per Jan.-Febr. 1902, Br. per Febr.-März 1902, Br. per März-April 1902, Br. per April-Mai 1902, Br. per Mai-Juni 1902, Br. per Juni-Juli 1902, Br. per Juli-August 1902, Br. per August-Sept. 1902, Br. per Sept.-Okt. 1902, Br. per Okt.-Nov. 1902, Br. per Nov.-Dez. 1902, Br. per Dez.-Jan. 1903, Br. per Jan.-Febr. 1903, Br. per Febr.-März 1903, Br. per März-April 1903, Br. per April-Mai 1903, Br. per Mai-Juni 1903, Br. per Juni-Juli 1903, Br. per Juli-August 1903, Br. per August-Sept. 1903, Br. per Sept.-Okt. 1903, Br. per Okt.-Nov. 1903, Br. per Nov.-Dez. 1903, Br. per Dez.-Jan. 1904, Br. per Jan.-Febr. 1904, Br. per Febr.-März 1904, Br. per März-April 1904, Br. per April-Mai 1904, Br. per Mai-Juni 1904, Br. per Juni-Juli 1904, Br. per Juli-August 1904, Br. per August-Sept. 1904, Br. per Sept.-Okt. 1904, Br. per Okt.-Nov. 1904, Br. per Nov.-Dez. 1904, Br. per Dez.-Jan. 1905, Br. per Jan.-Febr. 1905, Br. per Febr.-März 1905, Br. per März-April 1905, Br. per April-Mai 1905, Br. per Mai-Juni 1905, Br. per Juni-Juli 1905, Br. per Juli-August 1905, Br. per August-Sept. 1905, Br. per Sept.-Okt. 1905, Br. per Okt.-Nov. 1905, Br. per Nov.-Dez. 1905, Br. per Dez.-Jan. 1906, Br. per Jan.-Febr. 1906, Br. per Febr.-März 1906, Br. per März-April 1906, Br. per April-Mai 1906, Br. per Mai-Juni 1906, Br. per Juni-Juli 1906, Br. per Juli-August 1906, Br. per August-Sept. 1906, Br. per Sept.-Okt. 1906, Br. per Okt.-Nov. 1906, Br. per Nov.-Dez. 1906, Br. per Dez.-Jan. 1907, Br. per Jan.-Febr. 1907, Br. per Febr.-März 1907, Br. per März-April 1907, Br. per April-Mai 1907, Br. per Mai-Juni 1907, Br. per Juni-Juli 1907, Br. per Juli-August 1907, Br. per August-Sept. 1907, Br. per Sept.-Okt. 1907, Br. per Okt.-Nov. 1907, Br. per Nov.-Dez. 1907, Br. per Dez.-Jan. 1908, Br. per Jan.-Febr. 1908, Br. per Febr.-März 1908, Br. per März-April 1908, Br. per April-Mai 1908, Br. per Mai-Juni 1908, Br. per Juni-Juli 1908, Br. per Juli-August 1908, Br. per August-Sept. 1908, Br. per Sept.-Okt. 1908, Br. per Okt.-Nov. 1908, Br. per Nov.-Dez. 1908, Br. per Dez.-Jan. 1909, Br. per Jan.-Febr. 1909, Br. per Febr.-März 1909, Br. per März-April 1909, Br. per April-Mai 1909, Br. per Mai-Juni 1909, Br. per Juni-Juli 1909, Br. per Juli-August 1909, Br. per August-Sept. 1909, Br. per Sept.-Okt. 1909, Br. per Okt.-Nov. 1909, Br. per Nov.-Dez. 1909, Br. per Dez.-Jan. 1910, Br. per Jan.-Febr. 1910, Br. per Febr.-März 1910, Br. per März-April 1910, Br. per April-Mai 1910, Br. per Mai-Juni 1910, Br. per Juni-Juli 1910, Br. per Juli-August 1910, Br. per August-Sept. 1910, Br. per Sept.-Okt. 1910, Br. per Okt.-Nov. 1910, Br. per Nov.-Dez. 1910, Br. per Dez.-Jan. 1911, Br. per Jan.-Febr. 1911, Br. per Febr.-März 1911, Br. per März-April 1911, Br. per April-Mai 1911, Br. per Mai-Juni 1911, Br. per Juni-Juli 1911, Br. per Juli-August 1911, Br. per August-Sept. 1911, Br. per Sept.-Okt. 1911, Br. per Okt.-Nov. 1911, Br. per Nov.-Dez. 1911, Br. per Dez.-Jan. 1912, Br. per Jan.-Febr. 1912, Br. per Febr.-März 1912, Br. per März-April 1912, Br. per April-Mai 1912, Br. per Mai-Juni 1912, Br. per Juni-Juli 1912, Br. per Juli-August 1912, Br. per August-Sept. 1912, Br. per Sept.-Okt. 1912, Br. per Okt.-Nov. 1912, Br. per Nov.-Dez. 1912, Br. per Dez.-Jan. 1913, Br. per Jan.-Febr. 1913, Br. per Febr.-März 1913, Br. per März-April 1913, Br. per April-Mai 1913, Br. per Mai-Juni 1913, Br. per Juni-Juli 1913, Br. per Juli-August 1913, Br. per August-Sept. 1913, Br. per Sept.-Okt. 1913, Br. per Okt.-Nov. 1913, Br. per Nov.-Dez. 1913, Br. per Dez.-Jan. 1914, Br. per Jan.-Febr. 1914, Br. per Febr.-März 1914, Br. per März-April 1914, Br. per April-Mai 1914, Br. per Mai-Juni 1914, Br. per Juni-Juli 1914, Br. per Juli-August 1914, Br. per August-Sept. 1914, Br. per Sept.-Okt. 1914, Br. per Okt.-Nov. 1914, Br. per Nov.-Dez. 1914, Br. per Dez.-Jan. 1915, Br. per Jan.-Febr. 1915, Br. per Febr.-März 1915, Br. per März-April 1915, Br. per April-Mai 1915, Br. per Mai-Juni 1915, Br. per Juni-Juli 1915, Br. per Juli-August 1915, Br. per August-Sept. 1915, Br. per Sept.-Okt. 1915, Br. per Okt.-Nov. 1915, Br. per Nov.-Dez. 1915, Br. per Dez.-Jan. 1916, Br. per Jan.-Febr. 1916, Br. per Febr.-März 1916, Br. per März-April 1916, Br. per April-Mai 1916, Br. per Mai-Juni 1916, Br. per Juni-Juli 1916, Br. per Juli-August 1916, Br. per August-Sept. 1916, Br. per Sept.-Okt. 1916, Br. per Okt.-Nov. 1916, Br. per Nov.-Dez. 1916, Br. per Dez.-Jan. 1917, Br. per Jan.-Febr. 1917, Br. per Febr.-März 1917, Br. per März-April 1917, Br. per April-Mai 1917, Br. per Mai-Juni 1917, Br. per Juni-Juli 1917, Br. per Juli-August 1917, Br. per August-Sept. 1917, Br. per Sept.-Okt. 1917, Br. per Okt.-Nov. 1917, Br. per Nov.-Dez. 1917, Br. per Dez.-Jan. 1918, Br. per Jan.-Febr. 1918, Br. per Febr.-März 1918, Br. per März-April 1918, Br. per April-Mai 1918, Br. per Mai-Juni 1918, Br. per Juni-Juli 1918, Br. per Juli-August 1918, Br. per August-Sept. 1918, Br. per Sept.-Okt. 1918, Br. per Okt.-Nov. 1918, Br. per Nov.-Dez. 1918, Br. per Dez.-Jan. 1919, Br. per Jan.-Febr. 1919, Br. per Febr.-März 1919, Br. per März-April 1919, Br. per April-Mai 1919, Br. per Mai-Juni 1919, Br. per Juni-Juli 1919, Br. per Juli-August 1919, Br. per August-Sept. 1919, Br. per Sept.-Okt. 1919, Br. per Okt.-Nov. 1919, Br. per Nov.-Dez. 1919, Br. per Dez.-Jan. 1920, Br. per Jan.-Febr. 1920, Br. per Febr.-März 1920, Br. per März-April 1920, Br. per April-Mai 1920, Br. per Mai-Juni 1920, Br. per Juni-Juli 1920, Br. per Juli-August 1920, Br. per August-Sept. 1920, Br. per Sept.-Okt. 1920, Br. per Okt.-Nov. 1920, Br. per Nov.-Dez. 1920, Br. per Dez.-Jan. 1921, Br. per Jan.-Febr. 1921, Br. per Febr.-März 1921, Br. per März-April 1921, Br. per April-Mai 1921, Br. per Mai-Juni 1921, Br. per Juni-Juli 1921, Br. per Juli-August 1921, Br. per August-Sept. 1921, Br. per Sept.-Okt. 1921, Br. per Okt.-Nov. 1921, Br. per Nov.-Dez. 1921, Br. per Dez.-Jan. 1922, Br. per Jan.-Febr. 1922, Br. per Febr.-März 1922, Br. per März-April 1922, Br. per April-Mai 1922, Br. per Mai-Juni 1922, Br. per Juni-Juli 1922, Br. per Juli-August 1922, Br. per August-Sept. 1922, Br. per Sept.-Okt. 1922, Br. per Okt.-Nov. 1922, Br. per Nov.-Dez. 1922, Br. per Dez.-Jan. 1923, Br. per Jan.-Febr. 1923, Br. per Febr.-März 1923, Br. per März-April 1923, Br. per April-Mai 1923, Br. per Mai-Juni 1923, Br. per Juni-Juli 1923, Br. per Juli-August 1923, Br. per August-Sept. 1923, Br. per Sept.-Okt. 1923, Br. per Okt.-Nov. 1923, Br. per Nov.-Dez. 1923, Br. per Dez.-Jan. 1924, Br. per Jan.-Febr. 1924, Br. per Febr.-März 1924, Br. per März-April 1924, Br. per April-Mai 1924, Br. per Mai-Juni 1924, Br. per Juni-Juli 1924, Br. per Juli-August 1924, Br. per August-Sept. 1924, Br. per Sept.-Okt. 1924, Br. per Okt.-Nov. 1924, Br. per Nov.-Dez. 1924, Br. per Dez.-Jan. 1925, Br. per Jan.-Febr. 1925, Br. per Febr.-März 1925, Br. per März-April 1925, Br. per April-Mai 1925, Br. per Mai-Juni 1925, Br. per Juni-Juli 1925, Br. per Juli-August 1925, Br. per August-Sept. 1925, Br. per Sept.-Okt. 1925, Br. per Okt.-Nov. 1925, Br. per Nov.-Dez. 1925, Br. per Dez.-Jan. 1926, Br. per Jan.-Febr. 1926, Br. per Febr.-März 1926, Br. per März-April 1926, Br. per April-Mai 1926, Br. per Mai-Juni 1926, Br. per Juni-Juli 1926, Br. per Juli-August 1926, Br. per August-Sept. 1926, Br. per Sept.-Okt. 1926, Br. per Okt.-Nov. 1926, Br. per Nov.-Dez. 1926, Br. per Dez.-Jan. 1927, Br. per Jan.-Febr. 1927, Br. per Febr.-März 1927, Br. per März-April 1927, Br. per April-Mai 1927, Br. per Mai-Juni 1927, Br. per Juni-Juli 1927, Br. per Juli-August 1927, Br. per August-Sept. 1927, Br. per Sept.-Okt. 1927, Br. per Okt.-Nov. 1927, Br. per Nov.-Dez. 1927, Br. per Dez.-Jan. 1928, Br. per Jan.-Febr. 1928, Br. per Febr.-März 1928, Br. per März-April 1928, Br. per April-Mai 1928, Br. per Mai-Juni 1928, Br. per Juni-Juli 1928, Br. per Juli-August 1928, Br. per August-Sept. 1928, Br. per Sept.-Okt. 1928, Br. per Okt.-Nov. 1928, Br. per Nov.-Dez. 1928, Br. per Dez.-Jan. 1929, Br. per Jan.-Febr. 1929, Br. per Febr.-März 1929, Br. per März-April 1929, Br. per April-Mai 1929, Br. per Mai-Juni 1929, Br. per Juni-Juli 1929, Br. per Juli-August 1929, Br. per August-Sept. 1929, Br. per Sept.-Okt. 1929, Br. per Okt.-Nov. 1929, Br. per Nov.-Dez. 1929, Br. per Dez.-Jan. 1930, Br. per Jan.-Febr. 1930, Br. per Febr.-März 1930, Br. per März-April 1930, Br. per April-Mai 1930, Br. per Mai-Juni 1930, Br. per Juni-Juli 1930, Br. per Juli-August 1930, Br. per August-Sept. 1930, Br. per Sept.-Okt. 1930, Br. per Okt.-Nov. 1930, Br. per Nov.-Dez. 1930, Br. per Dez.-Jan. 1931, Br. per Jan.-Febr. 1931, Br. per Febr.-März 1931, Br. per März-April 1931, Br. per April-Mai 1931, Br. per Mai-Juni 1931, Br. per Juni-Juli 1931, Br. per Juli-August 1931, Br. per August-Sept. 1931, Br. per Sept.-Okt. 1931, Br. per Okt.-Nov. 1931, Br. per Nov.-Dez. 1931, Br. per Dez.-Jan. 1932, Br. per Jan.-Febr. 1932, Br. per Febr.-März 1932, Br. per März-April 1932, Br. per April-Mai 1932, Br. per Mai-Juni 1932, Br. per Juni-Juli 1932, Br. per Juli-August 1932, Br. per August-Sept. 1932, Br. per Sept.-Okt. 1932, Br. per Okt.-Nov. 1932, Br. per Nov.-Dez. 1932, Br. per Dez.-Jan. 1933, Br. per Jan.-Febr. 1933, Br. per Febr.-März 1933, Br. per März-April 1933, Br. per April-Mai 1933, Br. per Mai-Juni 1933, Br. per Juni-Juli 1933, Br. per Juli-August 1933, Br. per August-Sept. 1933, Br. per Sept.-Okt. 1933, Br. per Okt.-Nov. 1933, Br. per Nov.-Dez. 1933, Br. per Dez.-Jan. 1934, Br. per Jan.-Febr. 1934, Br. per Febr.-März 1934, Br. per März-April 1934, Br. per April-Mai 1934, Br. per Mai-Juni 1934, Br. per Juni-Juli 1934, Br. per Juli-August 1934, Br. per August-Sept. 1934, Br. per Sept.-Okt. 1934, Br. per Okt.-Nov. 1934, Br. per Nov.-Dez. 1934, Br. per Dez.-Jan. 1935, Br. per Jan.-Febr. 1935, Br. per Febr.-März 1935, Br. per März-April 1935, Br. per April-Mai 1935, Br. per Mai-Juni 1935, Br. per Juni-Juli 1935, Br. per Juli-August 1935, Br. per August-Sept. 1935, Br. per Sept.-Okt. 1935, Br. per Okt.-Nov. 1935, Br. per Nov.-Dez. 1935, Br. per Dez.-Jan. 1936, Br. per Jan.-Febr. 1936, Br. per Febr.-März 1936, Br. per März-April 1936, Br. per April-Mai 1936, Br. per Mai-Juni 1936, Br. per Juni-Juli 1936, Br. per Juli-August 1936, Br. per August-Sept. 1936, Br. per Sept.-Okt. 1936, Br. per Okt.-Nov. 1936, Br. per Nov.-Dez. 1936, Br. per Dez.-Jan. 1937, Br. per Jan.-Febr. 1937, Br. per Febr.-März 1937, Br. per März-April 1937, Br. per April-Mai 1937, Br. per Mai-Juni 1937, Br. per Juni-Juli 1937, Br. per Juli-August 1937, Br. per August-Sept. 1937, Br. per Sept.-Okt. 1937, Br. per Okt.-Nov. 1937, Br. per Nov.-Dez. 1937, Br. per Dez.-Jan. 1938, Br. per Jan.-Febr. 1938, Br. per Febr.-März 1938, Br. per März-April 1938, Br. per April-Mai 1938, Br. per Mai-Juni 1938, Br. per Juni-Juli 1938, Br. per Juli-August 1938, Br. per August-Sept. 1938, Br. per Sept.-Okt. 1938, Br. per Okt.-Nov. 1938, Br. per Nov.-Dez. 1938, Br. per Dez.-Jan. 1939, Br. per Jan.-Febr. 1939, Br. per Febr.-März 1939, Br. per März-April 1939, Br. per April-Mai 1939, Br. per Mai-Juni 1939, Br. per Juni-Juli 1939, Br. per Juli-August 1939, Br. per August-Sept. 1939, Br. per Sept.-Okt. 1939, Br. per Okt.-Nov. 1939, Br. per Nov.-Dez. 1939, Br. per Dez.-Jan. 1940, Br. per Jan.-Febr. 1940, Br. per Febr.-März 1940, Br. per März-April 1940, Br. per April-Mai 1940, Br. per Mai-Juni 1940, Br. per Juni-Juli 1940, Br. per Juli-August 1940, Br. per August-Sept. 1940, Br. per Sept.-Okt. 1940, Br. per Okt.-Nov. 1940, Br. per Nov.-Dez. 1940, Br. per Dez.-Jan. 1941, Br. per Jan.-Febr. 1941, Br. per Febr.-März 1941, Br. per März-April 1941, Br. per April-Mai 1941, Br. per Mai-Juni 1941, Br. per Juni-Juli 1941, Br. per Juli-August 1941, Br. per August-Sept. 1941, Br. per Sept.-Okt. 1941, Br. per Okt.-Nov. 1941, Br. per Nov.-Dez. 1941, Br. per Dez.-Jan. 1942, Br. per Jan.-Febr. 1942, Br. per Febr.-März 1942, Br. per März-April 1942, Br. per April-Mai 1942, Br. per Mai-Juni 1942, Br. per Juni-Juli 1942, Br. per Juli-August 1942, Br. per August-Sept. 1942, Br. per Sept.-Okt. 1942, Br. per Okt.-Nov. 1942, Br. per Nov.-Dez. 1942, Br. per Dez.-Jan. 1943, Br. per Jan.-Febr. 1943, Br. per Febr.-März 1943, Br. per März-April 1943, Br. per April-Mai 1943, Br. per Mai-Juni 1943, Br. per Juni-Juli 1943, Br. per Juli-August 1943, Br. per August-Sept. 1943, Br. per Sept.-Okt. 1943, Br. per Okt.-Nov. 1943, Br. per Nov.-Dez. 1943, Br. per Dez.-Jan. 1944, Br. per Jan.-Febr. 1944, Br. per Febr.-März 1944, Br. per März-April 1944, Br. per April-Mai 1944, Br. per Mai-Juni 1944, Br. per Juni-Juli 1944, Br. per Juli-August 1944, Br. per August-Sept. 1944, Br. per Sept.-Okt. 1944, Br. per Okt.-Nov. 1944, Br. per Nov.-Dez. 1944, Br. per Dez.-Jan. 1945, Br. per Jan.-Febr. 1945, Br. per Febr.-März 1945, Br. per März-April 1945, Br. per April-Mai 1945, Br. per Mai-Juni 1945, Br. per Juni-Juli 1945, Br. per Juli-August 1945, Br. per August-Sept. 1945, Br. per Sept.-Okt. 1945, Br. per Okt.-Nov. 1945, Br. per Nov.-Dez. 1945, Br. per Dez.-Jan. 1946, Br. per Jan.-Febr. 1946, Br. per Febr.-März 1946, Br. per März-April 1946, Br. per April-Mai 1946, Br. per Mai-Juni 1946, Br. per Juni-Juli 1946, Br. per Juli-August 1946, Br. per August-Sept. 1946, Br. per Sept.-Okt. 1946, Br. per Okt.-Nov. 1946, Br. per Nov.-Dez. 1946, Br. per Dez.-Jan. 1947, Br. per Jan.-Febr. 1947, Br. per Febr.-März 1947, Br. per März-April 1947, Br. per April-Mai 1947, Br. per Mai-Juni 1947, Br. per Juni-Juli 1947, Br. per Juli-August 1947, Br. per August-Sept. 1947, Br. per Sept.-Okt. 1947, Br. per Okt.-Nov. 1947, Br. per Nov.-Dez. 1947, Br. per Dez.-Jan. 1948, Br. per Jan.-Febr. 1948, Br. per Febr.-März 1948, Br. per März-April 1948, Br. per April-Mai 1948, Br. per Mai-Juni 1948, Br. per Juni-Juli 1948, Br. per Juli-August 1948, Br. per August-Sept. 1948, Br. per Sept.-Okt. 1948, Br. per Okt.-Nov. 1948, Br. per Nov.-Dez. 1948, Br. per Dez.-Jan. 1949, Br. per Jan.-Febr. 1949, Br. per Febr.-März 1949, Br. per März-April 1949, Br. per April-Mai 1949, Br. per Mai-Juni 1949, Br. per Juni-Juli 1949, Br. per Juli-August 1949, Br. per August-Sept. 1949, Br. per Sept.-Okt. 1949, Br. per Okt.-Nov. 1949, Br. per Nov.-Dez. 1949, Br. per Dez.-Jan. 1950, Br. per Jan.-Febr. 1950, Br. per Febr.-März 1950, Br. per März-April 1950, Br. per April-Mai 1950, Br. per Mai-Juni 1950, Br. per Juni-Juli 1950, Br. per Juli-August 1950, Br. per August-Sept. 1950, Br. per Sept.-Okt. 1950, Br. per Okt.-Nov. 1950, Br. per Nov.-Dez. 1950, Br. per Dez.-Jan. 1951, Br. per Jan.-Febr. 1951, Br. per Febr.-März 1951, Br. per März-April 1951, Br. per April-Mai 1951, Br. per Mai-Juni 1951, Br. per Juni-Juli 1951, Br. per Juli-August 1951, Br. per August-Sept. 1951, Br. per Sept.-Okt. 1951, Br. per Okt.-Nov. 1951, Br. per Nov.-Dez. 1951, Br. per Dez.-Jan. 1952, Br. per Jan.-Febr. 1952, Br. per Febr.-März 1952, Br. per März-April 1952, Br. per April-Mai 1952, Br. per Mai-Juni 1952, Br. per Juni-Juli 1952, Br. per Juli-August 1952, Br. per August-Sept. 1952, Br. per Sept.-Okt. 1952, Br. per Okt.-Nov. 1952, Br. per Nov.-Dez. 1952, Br. per Dez.-Jan. 1953, Br. per Jan.-Febr. 1953, Br. per Febr.-März 1953, Br. per März-April 1953, Br. per April-Mai 1953, Br. per Mai-Juni 1953, Br. per Juni-Juli 1953, Br. per Juli-August 1953, Br. per August-Sept. 1953, Br. per Sept.-Okt. 1953, Br. per Okt.-Nov. 1953, Br. per Nov.-Dez. 1953, Br. per Dez.-Jan. 1954, Br. per Jan.-Febr. 1954, Br. per Febr.-März 1954, Br. per März-April 1954, Br. per April-Mai 1954, Br. per Mai-Juni 1954, Br. per Juni-Juli 1954, Br. per Juli-August 1954, Br. per August-Sept. 1954, Br. per Sept.-Okt. 1954, Br. per Okt.-Nov. 1954, Br. per Nov.-Dez. 1954, Br. per Dez.-Jan. 1955, Br. per Jan.-Febr. 1955, Br. per Febr.-März 1955, Br. per März-April 1955, Br. per April-Mai 1955, Br. per Mai-Juni 1955, Br. per Juni-Juli 1955, Br. per Juli-August 1955, Br. per August-Sept. 1955, Br. per Sept.-Okt. 1955, Br. per Okt.-Nov. 1955, Br. per Nov.-Dez. 1955, Br. per Dez.-Jan. 1956, Br. per Jan.-Febr. 1956, Br. per Febr.-März 1956, Br. per März-April 1956, Br. per April-Mai 1956, Br. per Mai-Juni 1956, Br. per Juni-Juli 1956, Br. per Juli-August 1956, Br. per August-Sept. 1956, Br. per Sept.-Okt. 1956, Br. per Okt.-Nov. 1956, Br. per Nov.-Dez. 1956, Br. per Dez.-Jan. 1957, Br. per Jan.-Febr. 1957, Br. per Febr.-März 1957, Br. per März-April 1957, Br. per April-Mai 1957, Br.

Deutscher Mokka-Kaffee

erste in den Handel gekommene Ernte der Plantage Usambara, Deutsch-Ost-Afrika, — prächtvolle Qualität, —
offert ich roh das Pfund zu Mk. 1,60, geröstet das Pfund zu Mk. 2,00.

W. E. Schmidt, Inhaber: Paul Booch,
Telephon Nr. 213. Leipziger Straße 50. vis-à-vis Hôtel gold. Hirsch.

Ebenfalls zu haben bei **Carl Booch, Breitestraße 1.**

C. O. Wiese'sche Musik-Schule,

Gr. Märkerstraße 9,
gegründet 1864.

Klavier, Geige,
Gesang, Theorie.

Neuer Kursus 1. April.

Buchführung

für Details, Contros- u. Fortrittschäfte,
für Landwirthe, Banken etc., für alle
Branchen. Correpondenz, Rechnen,
Schönheit, Stenographie, Schreiben
leicht, System u. Zahlen geteilt, gründlich
theoretisch und praktisch, argen müßiges
Studium. Vorkenntnisse nicht nöthig.

**Carl Gieseguth, Halle a. S.,
Handels-Lehranstalt,
Gr. Ulrichstr. 53.**

Probest gratis. Eintritt jederzeit.
Stellenbei, nach Vereinbarung des Lehrers.

**Adolf Bothe, Zahnkünstler,
(früher bei Prof. Holtenauer),
Gr. Steinstraße 5, II. (S)
Sprechz. 9-12 u. 1-6, f. Unbem. 12-1.**



**Frischeste Butter.
Vorzüglichste Eier.**

**F. H. Krause, Gr. Ulrichstrasse 40,
Leipziger Strasse 96.**

C. & G. Müller, Speisefettfabrik,

Rixdorf — Berlin — Stettin.

Import amerikan. Fleischwaren.

Generalvertreter: **Emil H. Fischer.**
Comtoir: Alter Markt 36, part.

Spanische u. Portugiesische Weine

aus den Ursprungsländern in mein hiesiges
unverfälschtes Lager direkt eingeführt, daher garantiert rein.
Douro-Portweine, roth u. weiß, Sherry pale und gold, Madeira, London Market,
à Fl. von 2.—. von 1,50—6 A. von 2,50—3 A.
Tarragona Portweine u. Priorato Malaga Seco u. Lacrimas do. palhetinho und Bual
à Fl. 1,50. von 1,50—3 A. von 5—8 A.

Johannes Grün, Weingrosshandlung, Rathhausstr. 7. Fernspr. 271.

Dampfbäder

Seit ist die richtige Zeit solche zu
nehmen, um Kränkheiten vorzubeugen.
Solche werden am zweckmäßigsten
verabfolgt bei
**F. Schmidt, Bräuber-
str. 11.**

Gründlichen Unterricht
in Wäschereien, sowie in allen weis-
lichen Handarbeiten ertheilt
**Helene Irrgang, Stickerin,
Dachritzstraße 12, II.**

**Linoleum-Läufer,
Linoleum-Teppiche,
Linoleum zum Auslegen
ganzer Zimmer,
Linoleum-Rester,
Linoleum-Vorlagen vor
Waschtische.**
Nur gute bewährte Qualitäten.
Reizende
Fleisch- und Parquetmuffen!
Stammend billige Preise!

Hugo Nehab

Spezialgeschäft f. Gummitaaren,
Wachstuch und Vaseline.
27 Gr. Ulrichstraße 27.

Handschuh, Schleppe, Cravatten, Hosenträger

in allen Sortiments, sowie Handschuh-
Waich- und Farbe-Ansatz nebst
allen Reparaturen, 25% Ermäßigung,
empfehlen unter Garantie eigener Arbeit
**G. Heinze, Schuhmacher,
Hofstraße 25, I. Treppen links,
vis-à-vis Botanischer Garten.**

Ganze Ausstattungen von neuen Möbeln Um- stände halber ganz billig zu verkaufen Schmeerstr. 5, I.

Wichtig für warme
Sandstrauen.
!! Pöppelker Flaanelle !!
passend zu Kleibern, Röcken,
Blousen und Plaiden. Werfen ver-
jeden Quantum gegen Platinen oder
vorherige Entsendung des Betrages von
Fl. 3,00 Mt. incl. Verpackung. Nicht
concentrendes wird bereitwillig um-
getauscht. Das Versandhaus
an) **Bernhard Levy, Pöppelker.**

Hüte und Mützen
für Herren und Confirmanden em-
pfehlen in großer Auswahl zu billigen
Preisen
P. Rösner, Schülershof 20.

Tadeln-Einrichtungen
fast neu, als Waarenschränke
mit und ohne Schiebethüren,
Waarenregale, Kastenregale
Ladentische, Cassen, Bulte,
Stufenleiter u. in größter
Auswahl u. besserer Waare
nur bei **Friedrich Peilcke,
Geißstraße 25.**

Bücherwaaren
am billigsten Schülershof 1, dicht n. Markt

Die Herren Wiederverkäufer werden freundlichst gebeten,
Bestellungen auf
Schulbücher
rechtzeitig aufzugeben.
Schrödel & Simon,
Große Ulrichstraße 50.

Versende
Loose à 3 Mk., Porto u. Liste 30 Pfa.,
zur Frelburger Geld-Lotterie. Ziehung 15. u. 16. März 1895.
Loose à 1 Mk., Porto u. Liste 20 Pfa.,
zur Salzanger Lotterie. Ziehung 7.—9. März.
Reichspostmarken nehme in Bagluna.
**F. Pennemann, Versandt-Geschäft,
Halle a. S.**
Bremser Handarbeit
Brema, 100 Stück 6 Mk.
F. Pennemann, Halle a. S.
Brema Nr. 71, 100 Stück
Hervorragende wibe Qualität!
**F. Pennemann, Versandt-Geschäft,
Halle a. S., Große Ulrichstraße 60.**

Mehrkränen, Rehleulen, Rehblätter,
Birchähne und Schmechler, fette Puten, Kabanen, Enten, junge
Brathühner und Gänchen empfiehlt
L. Wentzke, Gr. Steinstraße 30.

Seute verleihe ich mein
Detail-Geschäft
1. Berl. Butterhandlung
nach **Alter Markt 1**
und erlaube mir zu empfehlen:
feinste frische Molkerei-Butter
à Pfund Mk. 1,00—1,10,
sehr fein gewürztes Grieben-Schmalz
à Pfd. 60 Pfa.,
Stettiner Speise-Fett
à Pfd. 45 Pfa.
**1. Berl. Butterhandlung, Alter Markt 1.
Dobberstein.**

**Die Kindergärtnerinnen-
Ausbildungsanstalt** beginnt im April einen neuen Cursus. Näh. durch
die Vorsteherin auf schriftl. oder mündl. Anfragen.
Sprechstunde: 1—2 Uhr. **Clara Witzig, Gr. Branhausstr. 10, I.**

**Sinnige
Confirmations-Geschenke:**
Gesangbücher in gediegenen Einbänden,
Widmungsbücher religiösen Inhalts,
Gedenk-, Poesie- u. Tagebücher,
Wandsprüche u. Hausseggen.
J. Zoebisch
Gr. Steinstr. 52.

Als Ersatz für Koks!
**Trockene Nettebener (ad
Knorpelkohle,**
ausgefiebt und mit Gabeln aufgeladen, seit Sommer unter
Dach, per Hektoliter, ca. 135 Pfd., 42 Pfa. ad meinen
Grundstück Netteleben oder 68 Pfd., frei Geloh empfiehlt für
Dach- und Hüll-Daten in Büden von 18 bis 36 Hektoliter.
Preislieferschrift Netteleben **Paul Heydenreich.**
und Halle, Cleverstraße, 11, II. Fernsprecher 848.

Richard Schrödel
Große Ulrichstraße 50
empfehlen als höchst concurrenzreich, da jedes 7. Loos gewinnt,
Trierer Loose 40 A. 1/2 20 A. 1/4 10 A. 1/8 5 A.
Porto und Liste 30 A.
Sauptgewinn event. 500,000 A. bar. Ziehung den 8.—10. April.
Freiburger Loose 3 A. Porto und Liste 30 A.
Sauptgewinn 50,000 A. bar. Ziehung den 15. März.
Weininger Loose 1 A., 11 Stück 10 A. Porto und Liste 30 A.
Sauptgewinn i. W. v. 50,000 A.

Staatl. beaufs. Beamtenschule
zu Langebrück bei Dresden,
gegr. 1888.
Vorb. für die Annahmepreif. bei Post und Eisenbahn und
Einj.-Frei.-Prüf. Anmeldungen für Ostern bald erbeten; persönliche
Vorstellung erwünscht. — Internat.
Langebrück, im Jan. 1895. **Alfred Pache, Dir.**